



**LINKS-KPÖ Josefstadt und der Klub der Grünen Josefstadt stellen gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen, zur Bezirksvertretungssitzung am 04.12.2024, folgenden**

## **Antrag**

Die für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen zuständige amtsführende Stadträtin Kathrin Gaál sowie der amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke Peter Hanke, werden ersucht, sich bei den Wiener Linien dafür einzusetzen, dass in Wien in den öffentlichen Verkehrsmitteln und möglichst an jeder Öffnungsstelle wo es Wartehäuschen mit Werbeschaukästen der Stadt Wien gibt – U-Bahn, Straßenbahn, Bus – ein Plakat vom 24-Stunden Frauennotruf: 01 71 71 9 angebracht wird. Es sollen nach Möglichkeit auch Plakate in verschiedenen Sprachen - angeglichen den existierenden mehrsprachigen Informationsföldern Verwendung finden.

## **Begründung**

In diesem Jahr zählen wir bereits 26 Opfer von mutmaßlichen Femiziden in Österreich – neben tagtäglichen schweren Körperverletzungen, Mordversuchen, Bedrohungen, Übergriffen und Demütigungen.

Die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen umfassen die Zeit zwischen dem 25. November – dem internationalen Gedenktag für alle Frauen und Mädchen, die Opfer von Gewalt wurden – und dem 10. Dezember – dem internationalen Tag der Menschenrechte. Dieser Aktionszeitraum wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen als fundamentale Menschenrechtsverletzung nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst, aber auch für die gesamte Gesellschaft hat.

Insbesondere bei häuslicher Gewalt kann das unmittelbare Wohnumfeld eine wichtige Unterstützung darstellen. Es ist daher wichtig, eine Strategie zu entwickeln, die diesem Umstand Rechnung trägt und Besonderheiten der Stadt und der Bezirke berücksichtigt. Es geht hier nicht nur darum Frauen auf Hilfeleistungen hinzuweisen, sondern gewaltbereiten Männern muss klar sein, dass Hilfe für bedrohte Frauen praktisch allgegenwärtig ist.

Die Initiative „STOP – Stadtteile gegen Partnergewalt“ ist trotz Beschluss der Bezirksvertretungssitzung noch immer nicht in der Josefstadt eingerichtet.

Passen wir gut aufeinander auf!

**Für LINKS-KPÖ Josefstadt**

**für den Klub der Grünen Josefstadt**